



Zug, 14. März 2011, 16:10 Uhr

058 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Kantonsschüler nach Sturz schwer verletzt

16-Jähriger nach Suizidversuch in Spezialklinik geflogen

In der Kantonsschule Zug hat sich ein Schüler am Montagmittag (14. März 2011) bei einem Sturz aus dem vierten Stock schwerste Verletzungen zugezogen. Der Jugendliche stürzte kurz vor 12:00 Uhr rund 17 Meter tief ins Foyer des Schulhaustrakts 3.

Nach der Erstversorgung durch den Rettungsdienst Zug wurde der 16-Jährige mit der Rega in eine Spezialklinik geflogen. Sein Zustand ist kritisch.

Zur Betreuung der Schüler wurde ein Care-Team aufgebildet.

Gemäss ersten Erkenntnissen der Zuger Polizei versuchte der Schüler, sich das Leben zu nehmen.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.